

# Leipziger Tageblatt

und  
**Anzeiger.**

**N<sup>o</sup> 147.**

**Samstags, den 27. Mai.**

**1837.**

## **Bekanntmachung,**

den Leipziger Wollmarkt betreffend.

Der diesjährige hiesige Wollmarkt beginnt den 14. und endet mit dem 16. Juni.  
Leipzig, den 22. März 1837.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dito.

## **Bekanntmachung.**

Nach Erledigung der Stelle des Hauptmannes der 14. Compagnie, eines Zugführers der 5ten Compagnie und zweier Zugführer der 5ten Compagnie der Communalgarde sind bei den deshalb stattgehabten Wahlen

Herr Moriz Meißner, Dr. jur., Ger.-Dir. und Adv., zum Hauptmann der 14. Compagnie,

Carl August Espe, Dr. phil., zum Zugführer der 5. Compagnie,

Christian Friedrich Romanus Arneke, Bäckermeister, und

Johann Gerhard ter Booren, Schneidermstr., beide zu Zugführern der 8. Compagnie

durch absolute Stimmenmehrheit ernannt und von dem Communalgarden-Ausschusse in ihren resp. Chargen am 20. huj. bestätigt worden.

Die aufgenommenen Wahlprotokolle nebst Stimmzetteln liegen bis zum 3. f. M. im Bureau des Ausschusses zur Einsicht jedes Betheiligten bereit.

Leipzig, den 22. Mai 1837.

Der Communalgarden-Ausschuß daselbst.  
Hauptmann v. Dallwig.

Hermisdorf, Prot.

## **Bekanntmachung.**

Nachdem in Gemäßheit Hoher Finanz-Ministerial-Berordnung die Mittel- und Niederjagd auf den jenseits des Schampertflusses gelegenen Rückmarsdorfer und Frankenheimer Fluren und den Groß- und Kleindölziger Feldern auf 12 hintereinander folgende Jahre und zwar von Egidii dieses Jahres an bis dahin 1849 an den Meistbietenden, jedoch mit Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten und unter den Bedingungen, welche nebst einer Grenzbeschreibung dieser Jagd den vor-der Kreis-Amtsstube und am Thore der Pleißenburg aushängenden Bekanntmachungen beigefügt und daselbst zu ersehen sind, kommenden

fünften Juli 1837

verpachtet werden soll; so wird solches andurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht und haben Nachtlustige am gedachten Tage Vormittags an Königl. Kreis-Amtsstelle sich einzufinden, ihre Gebote zu thun und zu erwarten, daß mit dem, der bei der Mittags um 12 Uhr beginnenden Licitation das höchste Gebot gethan haben wird, der fragliche Jagdrecht seiner Seite verbindlich, unserer Seite aber bis auf Genehmigung des Königl. Hohen Finanz-Ministerii werden abgeschlossen werden.

Forst-Amt Leipzig, am 10. Mai 1837.

Königl. Sächsl. bestallter Forstmeister, Hofrath und Kreis-Amtmann,  
Hauptmann und Rent-Amtmann,

von Hopffgarten.

F. L. Koese.

1101  
1102